

19. Sept. 1901

Werter Major Moedebeck

Ich habe Ihren geschätzten Brief vom 3. September und habe Ihnen gerade zwei Broschüren über die Mechanik des Drachens geschickt, die Herr Koeppen möglicherweise nicht hat.

Es freut mich sehr, dass Sie so gut Englisch schreiben. Welche wenigen Sprachfehler sich eingeschlichen haben, war leicht zu verstehen. Wenn es Sie nicht ermüdet, bin ich sehr froh, wenn Sie es erneut versuchen.

Herr Wright war gestern hier und hielt eine Ansprache an die „Eastern Society of Engineers“ über die Ergebnisse seiner Experimente. Die Kopie wird Ihnen nach Veröffentlichung zugesandt. Er verfügt noch nicht über ausreichende Daten, um Koeffiziententabellen zu erstellen, stellt jedoch fest, dass seine Flächen mit einer Wölbung von $1/12$, Ergebnisse liefern, die jedoch 15 Prozent über den Duchemin-Koeffizienten für Flugzeuge und weniger als die Hälfte der Ergebnisse, die mit der Lilienthal-Tabelle erzielt werden sollten, liegen. Ich hatte natürlich erwartet, dass das Werk des letzteren so nachgedruckt wird, wie Sie es jetzt haben, aber bevor ich Notizen hinzufügte, wollte ich sicherstellen, dass Mr. Wright oder ich Lilienthals Bedeutung nicht missverstanden haben. Ich bitte Sie daher, die drei Fragen, die ich in meinem letzten Brief gestellt habe, zu beantworten oder von einem Schüler Lilienthals beantwortet zu bekommen. Ich lege eine Kopie der Duchemin-Tabelle bei, die in diesem Zusammenhang nützlich sein kann. Nach meinem Verständnis hat Prof. Weller einige Versuche durchgeführt (die ich nicht durchgeführt habe), die die Koeffizienten von Lilienthal zu bestätigen schienen, aber Herr A. V. Obermayer veröffentlichte einen Artikel in der Zeitschrift für Luftschiffahrt 1896 Aug. 5 S. 120 (welchen ich nicht habe) in dem er behauptete, dass sowohl Lilienthal als auch Wellner falsch lagen.

Ich werde sehr froh sein, die „Korrekturabzüge“ der Kapitel von Herrn Koeppen und Kapitän Hoernes zu haben. Bitte lassen Sie mich wissen, ob Sie eine englische Übersetzung Ihres Buches veröffentlicht haben.

Mit freundlichen Grüßen

O. Chanute